

**Vorwort | 11**

**1. Einleitung | 15**

- 1.1 Ökologischer Diskurs und indigene Gemeinschaften | 16
- 1.2 Kultur und Indigenität: Nationenbildungsprozess in Grönland | 18
- 1.3 Gefährdete Natur in Grönland | 22
- 1.4 Problemstellung | 25

**2. Der Forschungsprozess:**

**Methodische Reflexionen und theoretische Überlegungen | 27**

- 2.1 Empirisches Vorgehen | 28
  - 2.1.1 Narration der Themenfindung und methodologische Verortung | 29
  - 2.1.2 Orte der Feldforschung und Feldzugang | 37
  - 2.1.3 Erhebungsinstrumente: Teilnehmende Beobachtung und qualitative Interviews | 45
  - 2.1.4 Fallauswahl | 50
  - 2.1.5 Auswertung der Daten | 54
- 2.2 Theoretischer Rahmen | 56
  - 2.2.1 Globalisierung und Kultur | 56
  - 2.2.2 Das globale Referenzsystem der *world polity* | 61
  - 2.2.3 Reflexionen über Repräsentationen von Kultur, Kulturvergleich und die Frage nach dem Eigenen und dem Fremden | 67
- 2.3 Aufbau der Arbeit | 73

**3. Wurzeln und Kennzeichen des ökologischen Diskurses | 75**

- 3.1 Weltkultur und ökologischer Diskurs | 76
- 3.2 Die Rede über Natur | 79
- 3.3 Zwei dominante Naturdiskurse als Wurzeln des ökologischen Diskurses | 84
  - 3.3.1 Die Wurzeln des rational-wissenschaftlichen Naturdiskurses | 85
  - 3.3.2 Die Wurzeln des ästhetisch-moralischen Naturdiskurses | 97
  - 3.3.3 Naturschutz als Zusammenschluss von rational-wissenschaftlichem und ästhetisch-moralischem Naturdiskurs: Das Beispiel Deutschland | 102
- 3.4 Vom lokalen zum globalen Natur- und Umweltschutz | 112
  - 3.4.1 Endlichkeit natürlicher Ressourcen und Weltrisikogesellschaft | 112
  - 3.4.2 Ökologischer Diskurs und Nachhaltigkeit | 114

- 3.5 Kennzeichen des ökologischen Diskurses | 119
  - 3.5.1 Die ›globale Umwelt‹ in der Astronautenperspektive | 120
  - 3.5.2 Naturentfremdung durch die Subjekt-Objekt-Spaltung | 121
  - 3.5.3 Weltrisikogesellschaft | 123
  - 3.5.4 Der naturalistische Imperativ:  
Die Bedeutung der Wissenschaft | 126
  - 3.5.5 Die Geburt des Aquariums: Planung und Kontrolle | 127
- 3.6 Fazit | 128
  
- 4. Indigenität:**  
**Historische Repräsentationen von Grönländern** | 131
  - 4.1 Die ›barbarischen Wilden‹:  
›Primitive Naturmenschen‹ vs. zivilisierte Kulturmenschen | 135
  - 4.2 Die ›edlen Wilden‹ | 139
  - 4.3 Das Bild der ›Eskimos‹ als positiver Gegenentwurf  
zu den Menschen der Industriegesellschaft | 143
  - 4.4 Die ›edlen Öko-Wilden‹: Von der Projektion der ›Umweltheiligen‹ | 147
    - 4.4.1 Die Respektkultur der Naturvölker | 148
    - 4.4.2 Naturvölker als ›Umweltheilige‹ | 155
    - 4.4.3 Vertragliche Anerkennung der Naturvölker  
als indigene Völker mit traditionellem Wissen | 159
    - 4.4.4 Traditionelles, ökologisches Wissen der indigenen Völker | 168
  - 4.5 Grönländische Artikulation:  
Grönländer als ›respektvolle Naturmenschen‹ | 176
    - 4.5.1 Visualisierung der ›respektvollen Naturmenschen‹ | 185
    - 4.5.2 Ökonomisierung der ›respektvollen Naturmenschen‹ | 188
  - 4.6 Grönländer als Naturzerstörer: Eurozentrische Dekonstruktionen | 193
  - 4.7 Die asymmetrische Konstruktion des Anderen | 197
  
- 5. Der grönländische Geschmack:**  
**Distinktion und Dekolonialisierungsprozess** | 201
  - 5.1 Wie Menschen in Grönland zu ›Grönländern‹ wurden:  
Geschichtliche Reflexionen | 203
  - 5.2 Über kulturelle Annäherung und Differenz | 209
  - 5.3 ›Kultur‹ in der Weltkultur: Ein Idiom für Widerstand | 212
  - 5.4 Exkurs: Die Soziologie des *Geschmacks* von Pierre Bourdieu | 213
  - 5.5 *Kalaalimernit* und der grönländische Geschmack | 216
  - 5.6 Fragilität und Problematik von kulturellen Grenzen | 221
    - 5.6.1 Definitionskämpfe in Grönland | 221
    - 5.6.2 Wechselnde Bezugssysteme | 226
    - 5.6.3 Diskussion: *World polity* und grönländischer Geschmack | 227

- 6. Europäer in Grönland:  
Dekonstruktion der Umweltheiligen | 229**
- 6.1 Naturkonzepte im Vergleich:  
Erleben eines fremden Naturkonzeptes | 233
- 6.2 ›Gutes‹ und ›schlechtes‹ Wissen über Natur:  
Warum Grönländer ihre Natur nicht schützen können | 240
- 6.3 Die Annahme eines linearen Entwicklungsmodells | 246
- 6.4 Universalismus vs. Partikularismus | 249
  - 6.4.1 Entzauberung der ›Umweltheiligen‹ | 249
  - 6.4.2 Nachhaltigkeit und Vertrauen in die Wissenschaft | 252
  - 6.4.3 Kulturunterschiede als Störfaktoren | 256
  - 6.4.4 Kulturunterschiede als Bildungsunterschiede | 258
- 6.5 Zusammenfassung: Die Konstruktion eines geschlossenen Systems  
zum Schutz der Umwelt | 260
  
- 7. Indigenisierungsdiskurs, ökologischer Diskurs  
und lokale Menschen in Grönland | 265**
- 7.1 Globale Diskurse und lokale Rezipienten? | 268
  - 7.1.1 Traditionalistische Position | 270
  - 7.1.2 Intermediäre Position | 279
  - 7.1.3 Emanzipative Position | 287
  - 7.1.4 Hedonistisch-gemeinschaftliche Position | 298
- 7.2 Innergrönländische, lokale Diskurse um Natur und Kultur | 313
  
- 8. Ökologischer Diskurs, Indigenisierungs-diskurs  
und die Regulierung des internationalen Walfangs | 317**
- 8.1 Historie des Walfangs und der Walperzeption: Ein kurzer Einblick | 318
  - 8.1.1 Von den Anfängen des Walfangs und seiner Kommerzialisierung:  
Der Wal als Seeungeheuer (4000 v. Chr. bis 18. Jh. n. Chr.) | 319
  - 8.1.2 Kommerzieller Walfang und beinahe Ausrottung von Walen:  
Der Wal als Ressource und reales Wesen  
(19. Jh. n. Chr. bis 1945) | 323
  - 8.1.3 Erste Beschränkungen des Walfangs:  
Der Wal als endliche Ressource (1946 bis 1969) | 325
  - 8.1.4 Zwischenspiel. Walfang und der Nachhaltigkeitsdiskurs:  
Der Wal als Objekt des ›Aquariums‹ (1970 bis 1985) | 327
  - 8.1.5 Vom Walfang zum Walschutz: Der Wal als ein Symbol  
des Umweltschutzes (1986 bis heute) | 329
  - 8.1.6 Eine ›abendländische‹ Geschichte des Walfangs  
und der Walperzeption | 335

- 8.2 ›Kultur‹ im globalen Umweltschutzregime:  
Der Kampf um die Fortführung des Walfangs | 336
  - 8.2.1 Grönländischer Eingeborenenwalfang  
als Subsistenzwirtschaft | 336
  - 8.2.2 Japanischer Walfang  
als National- und Regionalkultur | 347
- 8.3 Fazit | 360

## **9. Schlussbetrachtung:**

- Kulturvergleich und die globalen Modelle der Weltkultur | 365**
  - 9.1 Die Dominanz globaler Modelle | 366
    - 9.1.1 Musealisierung von Natur | 367
    - 9.1.2 Zwischen Natur und Kultur:  
Musealisierung von Indigenität | 372
    - 9.1.3 Neue Lebensformen in der Weltkultur | 377
  - 9.2 Kulturvergleich und die Rolle der Berater der Weltkultur:  
Legitime Repräsentationen und ihre Anerkennung | 378
  - 9.3 Schlussfolgerungen | 381

**Danksagung | 385**

**Literaturverzeichnis | 391**

**Abbildungsverzeichnis | 433**

**Tabellenverzeichnis | 433**

**Verzeichnis der eigenen Fotografien | 434**

**Abkürzungsverzeichnis | 435**